



00260

Der  
Merseburgischen Schul-  
Bibliothek

zweckent  
Diesen III. Tomum

M. Balthasar Hofmann.  
Gymnas. Rector.

1755.

Stk 128. c

Text

23

zur

# MUSIC,

An dem

An dem Dritten heiligen  
Oster-Feyertage,

welche in der

Schloß und Dom=  
Kirche

alhier wird produciret werden,

1736.

---

MERSEBURG,

drucks und verlegt's Christian Koberstein,  
zu finden aufm Dome.

Lieder so Fröh und Mittags  
gesungen werden. N<sup>o</sup>.

1	O Todt wo ist dein Stachel nun	105
2	Kyrie Gloria,	
3	Allein G <sup>o</sup> tt in der Höh sey Ehr.	
4	Collecte und Epistel,	
5	Christ lag in Todes Banden,	94
6	Evangelium,	
7	Concerte,	
8	Wir gläuben all an einen G <sup>o</sup> tt,	
9	Predigt der Herr Senior.	
10	Christ ist erstanden,	93
11	Cantata,	
12	Collect und Seegen,	
13	Nicht nach Welt nach H <sup>i</sup> mel nicht v. 5.	398

Nach Mittage ist Beth-Stunde

1	Psaln, Beck.	22
2	Lebt Christus was bin ich,	101
3	Lectio,	
4	Erschienen ist der Herrliche Tag,	96
5	Collect und Seegen.	
6	Nun dancket alle G <sup>o</sup> tt,	440



CONCERTO.

Tutti.

Am 2. Thes. 3. v. 16.

**H**r, der **H**Err des Frie-  
dens, gebe euch Friede  
allenthalben, und auf  
allerley Weise. Der  
**H**ERR sey mit euch  
allen.

## Recit.

**D**er Herr tritt mitten ein  
Wo die betrubten Jünger  
Verschlossen seyn,  
Aus Furcht u. Schrecken vor den Jüde,  
Und schencket ihnen Trost und Frieden!  
Er weiß zu rechter Zeit  
In Angst und Traurigkeit  
Mit lauter Liebes - Blicken  
Die müden Seelen zuerquickten.

## Aria.

**H**ab' ich Gnade für die sünden  
Ach! so gehe nicht vorbei!  
Jesus zeige deine Wunden  
Weñ mir aller Trost verschoun-  
den

**D**aß ich starck im Glauben sey.

## Recit.

D. C.

So mögen sich  
Die Feinde grimmig regen  
Und wieder mich  
Gleich als ein Heer sich legen!

Der große Friedens-Fürst  
Der Satans Kopff zerknirscht  
Wird mich dereinst  
Nach vielen Kampff und Ringen  
Zur Außerwehlten Schaar der Frie-  
dens-Kinder bringen.

Ara.

Sprich Herr Jesu noch zu mir:  
Friede, Friede sey mit dir!

Wenn mich mein Gewissen  
quählet

Wenn die Seele sonder Ruh,  
Ja wenn mich der Todt entsee-  
let,

Ruffe mir ein Trost-Wort zu!

Sprich, Herr Jesu, noch zu mir:  
Friede, Friede sey mit dir!

Choral, I. Vers.

Welt Ade ich bin dein müde, 2c.

Nach der Predigt.

Cantata. Aria.

Tritt mein Heyland in die  
Mitten

Weil ich schwach und traurig  
bin.

Komm doch meiner Seelen  
Beyde,

Kom̄ zu mir in meinem Lende,  
Komm doch auff mein vieles  
Bitten

Nimm von mir den Kummer  
hin.

Recit.

D. C.

Ach, Jesu, dencke nur, der Teuffel  
Macht mir noch Zweifel  
Ob du denn auch, in mir erstanden seinst?  
Er spricht, Du wärest in mir todt,  
Du würdest mir dein Leben  
Nicht geben;

Ist das nicht Noth?

Da Satan nun den Trost von Herzen  
reißt,

So komm doch auf mein Bitten,  
Tritt in die Mitten,  
Laß dich auf mein beklemmtes Flehn,  
Laß Dich, mein Jesu, sehn!

Aria.

Ach mein Jesus ist vorhanden!  
Zeige Dich mein Seelen Freund!  
Gieb, daß durch Dein tapffres  
Siegen

Satan müsse unterliegen,  
Stärke, Jesu diesen Feind,  
Weil Du in mir auferstanden.  
Ach! mein Jesus ist vorhanden!  
Zeige Dich mein Seelen Freund!





76L1034

(1735-36)

VD18

ULB Halle

002 627 183

3





Verstellt Er gleich sein Angesicht,  
Oh Er gleich konte mit

23  
Text

zur

# MUSIC,

An dem

An dem Dritten heiligen  
Oster-Feyertage,

welche in der

Schloß und Dom-  
Kirche

alhier wird produciret werden,

1736.

---

MERSEBURG,

drucks und verlegt Christian Koberstein,  
zu finden aufm Dome.

